

## **SwiSBox EEBUS: Digitale Steuerbox von Swistec schließt erfolgreich TR-03109-5 und beschleunigte Sicherheitszertifizierung (BSZ) des BSI ab**

### **Die Swistec GmbH stärkt mit der SwiSBox EEBUS die sichere, digitale Steuerung in der Niederspannung**

Bornheim-Sechtem, 19.02.2026 – Die Swistec GmbH hat für ihre Steuerbox SwiSBox EEBUS jeweils ein Zertifikat für den erfolgreichen Abschluss nach BSI TR-03109-5 sowie nach der Beschleunigten Sicherheitszertifizierung (BSZ) des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) erhalten. Die Steuerbox mit EEBUS-Schnittstelle ist ein zentraler Baustein für den Rollout digitaler Steuertechnik mit Hilfe intelligenter Messsysteme (iMSys) in der Niederspannung. Damit trägt sie zum Aufbau einer skalierbaren und sicheren Energieinfrastruktur bei.

Die Zahl dezentraler Erzeugungsanlagen wächst rasant. Gleichzeitig nimmt die Zahl steuerbarer Verbrauchseinrichtungen wie Wärmepumpen, Ladepunkte und Speicher zu. Diese Entwicklung erhöht die Volatilität und Auslastung der Niederspannungsnetze. Um Engpässe und Lastspitzen zu vermeiden, fordert der Gesetzgeber eine gezielte, netzdienliche Steuerung von Erzeugungs- und Verbrauchseinrichtungen. Die SwiSBox EEBUS ist für den Einsatz im Home Area Network (HAN) in Verbindung mit einem BSI-zertifizierten Smart-Meter-Gateway (SMGW) vorgesehen. Durch die Zertifizierung nach BSI TR-03109-5 ist die Interoperabilität mit allen zertifizierten Smart-Meter-Gateways gewährleistet. Über die vom SMGW bereitgestellte TLS-Proxy-Funktionalität wird eine sichere Verbindung zwischen Kommunikationspartnern im WAN des SMGW und der SwiSBox EEBUS im HAN hergestellt. Die SwiSBox EEBUS unterstützt die in der BSI TR-03109-5 definierte sichere und integritätsgeschützte CLS-Kommunikation.

Über die EEBUS Anwendungsfälle LPC (Limitation of Power Consumption) und LPP (Limitation of Power Production) erfüllt die SwiSBox EEBUS die technischen Vorgaben aus § 14a EnWG und § 9 EEG. Die Lösung ermöglicht eine stufenlose, netzorientierte und marktdienliche Steuerung von Verbrauchs- und Erzeugungsanlagen in Abhängigkeit von Netzkapazitäten und Betreiberanforderungen. Die SwiSBox ermöglicht die Steuerung sowohl über EEBUS als auch über Relais. Damit unterstützt sie die Anbindung steuerbarer Einrichtungen unabhängig von einer digitalen Schnittstelle und integriert zugleich Bestandsanlagen. Die SwiSBox EEBUS wird am Unternehmenssitz von Swistec in Bornheim gemäß FNN Lastenheft V1.4 entwickelt und gefertigt.

Gerd Hoepfner, Geschäftsführer der Swistec GmbH, sagt zum erfolgreichen Abschluss der Beschleunigten Sicherheitszertifizierung der SwiSBox EEBUS: „Mit dem erfolgreich abgeschlossenen BSZ-Verfahren schaffen wir eine belastbare Grundlage für den sicheren Einsatz digitaler Steuertechnik im Feld. Unser im eigenen Haus nach EEBUS-Spezifikationen entwickelter Software-Stack ermöglicht eine kontrollierte Weiterentwicklung der Schnittstelle und unterstützt die herstellerübergreifende Kommunikation mit steuerbaren Einrichtungen. Damit können Netzbetreiber die Migration heterogener Bestandsinstallationen hin zu digitaler Interoperabilität im operativen Netzbetrieb verlässlich planen.“

## Über die Swistec GmbH

Mit Sitz in Bornheim bei Bonn ist die Swistec GmbH ein führender Anbieter von Hard- und Softwareprodukten zur digitalen Transformation der Stromnetze. Seit seiner Gründung im Jahr 1989 unterstützt das inhabergeführte Unternehmen Netzbetreiber, Energieversorger und Stadtwerke mit hochwertigen Produkten und praxisnahen Lösungen, die zur erforderlichen Flexibilität, Stabilität und IT-Sicherheit der Stromversorgung beitragen.

[www.swistec.de](http://www.swistec.de)



Zertifikatsübergabe auf der E-world energy and water am 10. Februar 2026 durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) in Essen. V. l. n. r.: Michael Brehm (BSI), Matthias Intemann (BSI), Nevena Rupp (BSI), Gerd Hoepfner (Swistec), Dennis Laupichler (BSI), Hans Hamacher (Swistec), Michel Montua (BSI). Bild: Swistec



Die SwiSBox EEBUS der Swistec GmbH hat vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) die Zertifizierung gemäß der Technischen Richtlinie BSI TR-03109-5 sowie die Beschleunigte Sicherheitszertifizierung (BSZ) erhalten. Bild: Swistec

## Kontakt Vertrieb

Jochen Grebing  
Vertrieb Nord | Laststeuergeräte (Steuerbox & Empfänger)  
[jochen.grebing@swistec.de](mailto:jochen.grebing@swistec.de)  
+49 2227 917145

Ludwig Gobleder  
Vertrieb Süd | Laststeuergeräte (Steuerbox & Empfänger)  
[ludwig.gobleder@swistec.de](mailto:ludwig.gobleder@swistec.de)  
+49 2227 917144

## Kontakt Marketing

Kerstin Brehm  
Leiterin Marketing  
[kerstin.brehm@swistec.de](mailto:kerstin.brehm@swistec.de)  
+49 2227 917138